



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
Fraktion im Rat der Stadt Northeim



**Bündnis 90/Die Grünen**  
Fraktion im Rat der Stadt Northeim

## **Antrag**

**Northeim, den 17.03.2022**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hartmann,  
im Namen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Northeim erhalten Sie den nachfolgenden Antrag zum Grundsatzbeschluss für die Optimierung der Ampelschaltung im Northeimer Stadtgebiet.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Penno

Vorsitzender SPD-Fraktion

Mit freundlichen Grüßen

Nick Hartmann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

### **Grundsatzbeschluss für die Optimierung der Ampelschaltung im Northeimer Stadtgebiet**

#### **Beschluss:**

In der Stadt Northeim wird sichergestellt, dass alle Ampelschaltungen in Northeim für den Rad- und Fußverkehr optimiert werden. Darunter fällt insbesondere, dass die Ampelschaltung automatisch ablaufen und für den Fußgänger- und den Radverkehr grundsätzlich keine manuelle Anforderung einer Grünphase mehr notwendig wird.

Sollte im Einzelfall ein erhöhtes Risiko durch diese Maßnahme erwartet werden, ist ein Einzelfallbeschluss durch den Verwaltungsausschuss herbeizuführen.



**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
Fraktion im Rat der Stadt Northeim



**Bündnis 90/Die Grünen**  
Fraktion im Rat der Stadt Northeim

## **Antrag**

### **Begründung:**

Zurzeit liegt ein Hindernis für stärkeren Fuß- und Radverkehr vor. So müssen Personen die Rad- und Fußwege nutzen, an der Ampel unnötig lange warten, da es an manchen Ampeln notwendig ist, ein manuelles Signal zu geben, dass diese Personen die Straße überqueren wollen. Dies führt dazu, dass man teilweise mehr als eine Ampelphase warten muss, nur weil man wenige Sekunden die Grünphase anfordern kann. Daraus ergeben sich an der Harztorkreuzung und auch an der Kreuzung Göttinger Straße minutenlange Wartezeiten.

Dieses Hindernis für den Fuß- und Radverkehr sollte wegen der notwendigen Mobilitätswende beseitigt werden.

Selbstverständlich ist dabei die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer:innen zu bedenken. Deswegen sollen im Einzelfall individuelle und angepasste Maßnahmen gefunden werden.